
ERGEBNISPROTOKOLL

über den öffentlichen Teil der Sitzung

des Gemeinderates

am 22.10.2025

TOP 1 öffentlich Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Siehe Mitteilung (DZT).

TOP 2 öffentlich Fragestunde der Einwohner

2.1 Bauzaunbanner für die Umgestaltung des Wasserspielplatzes

Vor dem Hintergrund der geplanten Umgestaltung des Wasserspielplatzes im Kleinen Elzpark möchte ein Bürger wissen, ob dort ein Bauzaunbanner angebracht werden kann. Der Oberbürgermeister stimmt dem Vorschlag zu.

TOP 3 öffentlich Bebauungspläne

TOP 3.1 öffentlich Bebauungsplan „Photovoltaik Knopfhof, Nr. 1.82“ auf Gemarkung Mosbach - Aufstellungsbeschluss

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 134/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Photovoltaik Knopfhof, Nr. 1.82“ auf Gemarkung Mosbach. Der Geltungsbereich ist in der Anlage dargestellt.

Der Beschluss wird gefasst:

Mit Stimmenmehrheit

**TOP 3.2 öffentlich Bebauungsplan „Kantstraße, Nr. 3.12“ auf Gemarkung Diedesheim
- Aufstellungsbeschluss**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 132/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Kantstraße, Nr. 3.12“ auf Gemarkung Diedesheim. Der Geltungsbereich ist in der Anlage dargestellt.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 3.3 öffentlich Bebauungspläne „Waldsteige West, Wohngebiet, Nr. 2.14“, „Waldsteige West, Nr. 2.14 A“, „Waldsteige West, Nr. 2.14 B“ und „Waldsteige West, Nr. 2.14 C“ auf Gemarkung Neckarelz - Einleitung des Aufhebungsverfahrens

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 133/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Aufhebungsverfahren gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 und § 13 a Abs. 4 BauGB für die Bebauungspläne „Waldsteige West, Wohngebiet, Nr. 2.14“ , „Waldsteige West, Nr. 2.14 A“ , „Waldsteige West, Nr. 2.14 B“ und „Waldsteige West, Nr. 2.14 C“ einzuleiten.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 4 öffentlich Änderung von Flächennutzungsplänen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim

TOP 4.1 öffentlich Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Gemeinde Elztal

Änderung Nr. 2.16: Gebiet „Solarpark Steinbruch Dallau“ auf Gemarkung Dallau - Vorberatung zur Abwägung und zum Feststellungsbeschluss

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 128/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat empfiehlt dem Gemeinsamen Ausschuss, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Gemeinsame Ausschuss beschließt die Behandlung der vorgetragenen Anregungen wie in der Anlage 1 zur Beratungsvorlage dargestellt.
2. Der Gemeinsame Ausschuss fasst den Feststellungsbeschluss zur o.g. FNP-Änderung.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 4.2 öffentlich Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Gemeinde Obrigheim

Änderung Nr. 4.3: Gebiet „Hinterfeld Teilbereich Zwölf Morgen“ auf Gemarkung Obrigheim - Vorberatung zur Abwägung und zum Feststellungsbeschluss

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 131/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat empfiehlt dem Gemeinsamen Ausschuss, folgende Beschlüsse zu fassen:

Öffentlicher Teil

1. Der Gemeinsame Ausschuss beschließt die Behandlung der vorgetragenen Anregungen wie in der Anlage 1 zur Beratungsvorlage dargestellt.
2. Der Gemeinsame Ausschuss fasst den Feststellungsbeschluss zur o.g. FNP-Änderung.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 4.3 öffentlich Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim im Bereich der Stadt Mosbach

**Änderung Nr. 1.31: Gebiet „Photovoltaik Knopfhof“ auf Gemarkung Mosbach
- Vorberatung zum Aufstellungsbeschluss**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 130/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat empfiehlt dem Gemeinsamen Ausschuss, den Aufstellungsbeschluss zur FNP-Änderung Nr. 1.31 des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Mosbach-Elztal-Neckarzimmern-Obrigheim, Gebiet „Photovoltaik Knopfhof“ auf Gemarkung Mosbach (Stadt Mosbach), für den in der Anlage dargestellten Bereich zu fassen.

Der Beschluss wird gefasst:

Mit Stimmenmehrheit

**TOP 5 öffentlich Ersatzneubau Waldhauerbrücke
- Auftragsvergabe**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 135/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für den Ersatzneubau der Waldhauerbrücke an die Firma LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG, 74589 Satteldorf, als günstigste Bieterin mit einer Angebotssumme von

Öffentlicher Teil

2.204.117,96 € zu vergeben.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

**TOP 6 öffentlich KI-gestützte Protokollierung
- Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Großen Kreisstadt
Mosbach**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 136/2025.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses stimmt der Gemeinderat dem Einsatz der KI-gestützten Protokoll-Software zur Protokollierung von Gremiensitzungen zu und beschließt die Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Großen Kreisstadt Mosbach wie in der beigefügten Anlage zur Beratungsvorlage dargestellt.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 7 öffentlich Bestellung von zwei weiteren Vertretern in die Verbandsversammlung des Abwasser-Zweckverbands Elz-Neckar (AZV)

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 109/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt auf Vorschlag der Fraktionen zwei zusätzliche Vertreter sowie deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Abwasser-Zweckverbands Elz-Neckar folgende Stadträtinnen und Stadträte:

Ordentliche Mitglieder

Persönliche*r Stellvertreter*innen

1. Ursula

Gregori

Georg

Nelius

Öffentlicher Teil

2. Udo Fütterer Maren Fütterer

In Folge dessen wird Niklas Schaller als persönlicher Stellvertreter von Hartmut Landhäußer anstelle von bisher Ursula Gregori bestellt.

Der Beschluss wird gefasst: Einstimmig

**TOP 8 öffentlich Abwasserzweckverband Elz-Neckar
154. Verbandsversammlung**

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 144/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Mitglieder der Stadt Mosbach in der öffentlichen Sitzung der 154. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Elz-Neckar am 04.11.2025

1. die aktuelle Information (TOP 1), die Buch-, Betriebs-, Beleg- und Kassenprüfung für das Wirtschaftsjahr 2024 (TOP 4), die Darlehensaufnahme 2025 (TOP 9), die Bewilligung von Mehrausgaben für die Umbaumaßnahme „Erneuerung der Sanitäranlagen“ (TOP 12), die Bewilligung von Mehrausgaben für die Maßnahme „Ersatzneubau eines Teilstücks Druckleitung Diedesheim“ (TOP 13), die Planungskonzeption und Auftragsvergabe Sanierung/Erneuerung/Betriebsabsicherung Druckleitung PW Diedesheim/KA Obrigheim (TOP 14) und den Planungszwischenstand Sanierung/Erneuerung Druckleitungsabschnitt PW Lohrbach (TOP 16) zustimmend zur Kenntnis zu nehmen sowie
2. den Verbandsvorsitzenden und seine Stellvertreter (TOP 2) zu wählen

Öffentlicher Teil

3. die Feststellung des Jahresabschlusses 2024 (TOP 5), den Nachtragshaushaltplan für das Haushaltsjahr 2025 (TOP 6), den Anschluss der Abwasseranlagen der Gemeinde Haßmersheim (TOP 7), die Änderung der Verbandssatzung (TOP 8) sowie die Veräußerung und Übertragung von Teilkapitalanteilen an den Abwasserzweckverband Elz-Neckar und die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Rhein-Neckar-Phosphor-Recycling GmbH & Co. KG (TOP 10), die Preisfeststellung für die Annahme von Sickerwasser von Grüngutplätzen (TOP 11) und die Auftragsvergabe der Ingenieurleistungen zur Ertüchtigung/Sanierung des RÜB 9 Obrigheim (TOP 15) zu beschließen.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 9 öffentlich Sachstand der Digitalisierung

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 129/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zum Sachstand der Digitalisierung in der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Beschluss wird gefasst:

Kenntnisnahme

TOP 10 öffentlich Überörtliche Prüfung der Bauausgaben der Stadt Mosbach der Jahre 2019 bis 2023 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 138/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die wesentlichen Inhalte des Prüfungsberichts im Sinne von § 114 Abs. 4 Satz 2 GemO zur Kenntnis. Über die Stellungnahme der Verwaltung ist der Gemeinderat zu informieren.

Der Beschluss wird gefasst:

Kenntnisnahme

TOP 11 öffentlich Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Stadt Mosbach

1. Jahresabschluss der Stadt Mosbach

2. Prüfungsbericht des Amtes für interne Revision und Beratung zum Jahresabschluss der Stadt Mosbach

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 140/2025.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt

1. den Prüfungsbericht des Amtes für interne Revision und Beratung zum Jahresabschluss der Stadt Mosbach für das Haushaltsjahr 2022 zur Kenntnis zu nehmen,
2. den Planvergleich des Jahresabschlusses nach § 51 Gemeindeshaftsverordnung (GemHVO) aus Vereinfachungsgründen nur nach der Mindestgliederung der §§ 2 bis 4 GemHVO aufzustellen,
3. den Jahresabschluss 2022 der Stadt Mosbach nach dem Feststellungsbeschluss, der auf den Seiten 3 bis 5 des Jahresabschlusses formuliert ist.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 12 öffentlich Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 GemO durch den Gemeinderat

Der Sachvortrag ergibt sich aus der Drucksache Nr. 127/2025.

Der Oberbürgermeister bedankt sich ausdrücklich bei den Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung der Sommeraktion 2025 „Ausflug Freizeitpark“ und des Herbstkonzert des Stadtseniorenrates.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der in der Anlage zur Beratungsfolge aufgelisteten Spenden.

Der Beschluss wird gefasst:

Einstimmig

TOP 13 öffentlich Mitteilungen und Anfragen

13.1 Beteiligung des Gemeinderates am Lichterfest 2026

Der Oberbürgermeister schlägt vor, mit einem Team aus der Mitte des Gemeinderates am Lichterfest 2026 zur Eröffnung des Mosbacher Sommer mitzuwirken.

13.2 Fraktionsübergreifender Antrag der Stadt- und Ortschaftsrätinnen zur Repräsentanz von Frauen im Gemeinderat und in Führungspositionen der Stadtverwaltung

Eine Stadträtin informiert die Anwesenden über den genannten Antrag. Die bereits erfolgte Einladung des Oberbürgermeisters zu einem Austausch über konkrete Maßnahmen hebt sie dabei positiv hervor – die Stadträtin lädt alle Gemeinderatsmitglieder zur Teilnahme an diesem Termin ein.

13.3 Anfragen zum Jubiläumsjahr/ Schutzkonzepte in Vereinen und Jugendverbänden/ Treffen der Wirtschaftsförderer/ Personalausstattung der Polizei

Ein Stadtrat zitiert aus dem Konzept der Stadt Walldürn „Jeder Tropfen zählt“ und möchte wissen, ob die Stadt beabsichtigt, dieses im Rahmen der Aktion „Gemeinsam für ein sauberes und schönes Mosbach“ aufzunehmen. Zudem fragt er nach, ob die Stadt bei der „Implementierung von Schutzkonzepten in Vereinen und Jugendverbänden“ die Vereine unterstützen wird. Weiter erkundigt er sich nach konkreten Maßnahmen aus dem Treffen der Wirtschaftsförderer im Landratsamt. Abschließend möchte er wissen, wie die Stadt die Sicherheitslage und Personalausstattung bei der Polizei bewertet. In diesem Zusammenhang erinnert er an den Antrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Erstellung eines Berichts zur Sicherheitslage und polizeilichen Kriminalstatistik.

Die Aktion „Jeder Tropfen zählt“ hat die Stadt bereits geprüft, erklärt der Oberbürgermeister, zu beachten sind jedoch immer auch die örtlichen Gegebenheiten. Für die Mosbacher Aktion „Gemeinsam für ein sauberes und schönes Mosbach“ haben sich erfreulicherweise bereits einige Helfer gemeldet. Die Auftaktveranstaltung dazu ist am 08.11.2025 um 9 Uhr im Rathausaal. Für die Unterstützung der Vereine zur Umsetzung des Kinderschutzkonzeptes wurde bereits aus der Stadtverwaltung ein Brief an die Vereine versandt. Zur letzten Frage gibt der Oberbürgermeister bekannt, dass der Austausch mit der Polizei sehr produktiv ist.

Anlass für das Treffen der Wirtschaftsförderer war eine personelle Umbesetzung unter den Wirtschaftsförderern in der Region, berichtet der Amtsleiter für Wirtschaft und Kultur. Der Workshop stand unter dem Motto „Was kann der Kreis leisten?“.

13.4 Bereinigung von Graffiti oder ähnlichen Schmierereien

Ein Stadtrat bittet um die Priorisierung zur Bereinigung von politischen Schmierereien in der Nähe von öffentlichen Einrichtungen. Der Oberbürgermeister dankt für den Hinweis.